

Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung

Mittwoch, 14. Juni 2023, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle

Vorsitz: Beat Nietlispach, Gemeindeammann

Protokoll: Rolf Meier, Gemeindeschreiber

Stimmzähler: Auf gemeinderätlichen Antrag werden durch die Gemeindeversammlung bestimmt:

- Léon Beck
- Bernadette Senn

Gemeindeammann Beat Nietlispach heisst die anwesenden Stimmberechtigten zur sommerlichen Gemeindeversammlung willkommen und richtet einen besonderen Gruss an Ehrenbürger Ernst Meier und Pressevertreter Michael Lux vom Reussboten.

Das Stimmregister weist folgenden Bestand auf:

Stimmberechtigt	973
1/5 der Stimmberechtigten	195
Anwesend	55

Sämtliche Beschlüsse dieser Gemeindeversammlung unterstehen somit dem fakultativen Referendum. Für das Zustandekommen eines Referendumsbegehrens sind innert 30 Tagen nach Publikation der Beschlüsse die Unterschriften von einem Fünftel der Stimmberechtigten erforderlich.

Die Akten zu den einzelnen Traktanden lagen ab 31. Mai 2023 während den ordentlichen Bürostunden in der Gemeindekanzlei öffentlich auf oder konnten im Internet eingesehen

werden. Die Zustellung der Versammlungseinladung mit Traktandenliste und Stimmrechtsausweis erfolgte fristgerecht durch die Post.

Traktandum 1	Protokoll der Gemeindeversammlung vom 30. November 2022
---------------------	--

Das auf der Homepage der Gemeinde veröffentlichte Protokoll der Gemeindeversammlung vom 30. November 2022 wird **grossmehrheitlich genehmigt**.

Traktandum 2	Rechenschaftsbericht 2022
---------------------	----------------------------------

Der im Internet aufgeschaltete Rechenschaftsbericht 2022 wird diskussionslos **mit grosser Mehrheit gutgeheissen**.

Traktandum 3	Jahresrechnung 2022
---------------------	----------------------------

Gemeinderat Christian Vogel erläutert den wiederum erfreulichen Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung von CHF 887'269 gegenüber den budgetierten CHF 43'900. Die Abweichungen begründen sich mit Minderaufwändungen im Gesundheitswesen und der Sozialen Sicherheit, Einsparungen bei der allgemeinen Verwaltung und Steuermehrerträgen von einer halben Million Franken. Positive Ergebnisse verzeichnen auch die Wasserversorgung (CHF 40'038), die Abwasserbeseitigung (CHF 34'841) sowie die Abfallbewirtschaftung (CHF 18'501). Der Finanzierungsüberschuss beläuft sich gesamthaft auf CHF 1'774'064. Dank einer starken Selbstfinanzierung gab es keine Neuverschuldung und ein Darlehen von 2,5 Mio. Franken wurde ersatzlos zurückbezahlt. Der am 01.01.2021 bestehende Bilanzfehlbetrag von CHF 57'094 wuchs per 31.12.2022 zu einem Bilanzüberschuss von CHF 1'818'465. Die Nettoschuld pro Einwohner reduzierte sich erneut von CHF 1'190 auf CHF 687.

Die finanzielle Tragkraft zeigt weiterhin stabile Werte, weshalb eine Senkung des Steuerfusses angestrebt wird. Tägerig kann die Selbständigkeit bewahren. Die Verschuldung soll weiterhin tief gehalten werden. Andererseits stehen grosse Investitionsprojekte an mit der Sanierung der Strassen und der Schulanlagen. Dazu sind Massnahmen zur Verbesserung der Steuerkraft zu treffen sowie die Abhängigkeit vom Finanzausgleich zu verkleinern.

Peter Meier interessieren die mittel- bis langfristigen Massnahmen, welche die Steuerkraft verbessern sollen.

Gemeinderat Christian Vogel möchte die Attraktivität im Dorf erhalten oder steigern. Soweit möglich ist die bauliche Tätigkeit zu fördern, den Familien intakte Anlagen der Gemeinde zur Verfügung stellen und schlussendlich wieder die Reduktion des Steuerfusses anzustreben.

Christian Bertschinger, Präsident der Finanzkommission, informiert über die stichprobenweise Kontrolle der Buchführung; die externe Bilanzprüfung erfolgte durch die BDO Aarau. Die Berichtsergebnisse konnten der Homepage entnommen werden. Das positive Gesamtergebnis ergibt gegenüber dem Vorjahr einen leicht höheren Nettoaufwand bei einem gleichbleibenden Ertrag und es wäre wünschenswert, dass auch in den kommenden Jahren viele einzelne Ereignisse das Resultat positiv beeinflussen. Kritisch betrachtet, bedarf es weiterhin eines haushälterischen Umgangs mit den Finanzen der Gemeinde und bei den direkt beeinflussbaren Aufgaben ist noch Potential vorhanden für eine professionelle Bewirtschaftung. Leider fehlt noch immer das «IKS», ein adäquates Kontrollsystem, welches eine funktionierende Führung gewährleistet. Im Hinblick auf die bevorstehenden Pensionierungen des bewährten Gemeindepersonals sollte zudem vermehrt in den Wissenserhalt investiert werden für den Rückgriff auf entsprechende Dokumentationen nach einer Amtsübergabe. Bezüglich der Jahresrechnung bestätigt die Finanzkommission die saubere und übersichtliche Führung der Buchhaltung. Die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung und die Bilanz stimmen mit der Buchhaltung überein. Die Buchführung, die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung entsprechen – soweit beurteilbar – den gesetzlichen Vorschriften.

Gemeinderat Vogel lobt alle Verantwortlichen, die mit ihrer Ausgabendisziplin zu diesem erfreulichen Ergebnis beigetragen haben.

Die Rechnung 2022 wird mit **grosser Mehrheit genehmigt**.

Traktandum 4	Verschiedenes
---------------------	----------------------

Gemeinderat Patrick Oldani

- Die kürzlich begonnenen **Bauarbeiten** am **Fahrdackerweg** dauern voraussichtlich bis zu Beginn der Sommerferien. Anschliessend folgt die Fortsetzung an der **Niederwilerstrasse** während ca. 3 Monaten. Bedingt durch die engen Platzverhältnisse wird der Streckenabschnitt zwischen Kirche und Schulhaus für den rollenden Verkehr gänzlich gesperrt und via Kreisel Reusstal umgeleitet, ebenso die Buslinie bei vorübergehender Errichtung von Ersatzhaltestellen in Zusammenarbeit mit der Postautostelle.

- Der mit Trinkwasser gespiesene **Brunnen beim Friedhof** liegt als Folge des sparsamen Umgangs mit dem kostbaren Gut bereits seit mehreren Jahren im Trockenen. An seiner Stelle soll neu ein Baum gepflanzt werden, der den angrenzenden Sitzbänken an heissen Tagen Schatten spenden soll.
- Der Kanton bietet in den kommenden Tagen neu **Säcke** zur Bekämpfung der Ausbreitung von **Neophyten** an, welche auf der Gemeindeverwaltung bezogen und der Kehrtafelabfuhr zur direkten Verbrennung mitgegeben werden können. Weitere Informationen sind auf der Homepage des Kantons unter www.ag.ch/neobiota ersichtlich. Für den Erhalt der Artenvielfalt unserer Pflanzen führt der Natur- und Vogelschutzverein zur Beseitigung des drüsigen Springkrautes am 7. Juli 2023 eine Veranstaltung durch.

Vizeammann Thomas Widmer

Unter dem Motto «MIR TAUCHD ZÄME AB» findet am 30. Juni / 1. Juli 2023 ein **Jugendfest** statt. Der Freitag beginnt mit Spielen für die Schulkinder, bevor um 20.00 Uhr der Festbetrieb unter Begleitung des Musikvereins offiziell startet. Für die Verpflegung konnte der Feuerwehrverein gewonnen werden. Am Samstag steht um 10.00 Uhr eine Aufführung der Schulkinder auf dem Programm mit nachfolgenden Attraktionen während des ganzen Tages.

Cristian Biland bedauert die Schliessung der Abfallsammelstelle, bekundet für den Entscheid jedoch Verständnis. Für die Entsorgung von Altöl wurde er vom damaligen Aufseher Bruno Jehle an das Recyclingcenter Freiamt in Nesselbach verwiesen, welches flüssiges Material aber nicht entgegennimmt. Die Homepage der Gemeinde hingegen verweist noch immer auf die Abfallsammelstelle und das Abfallreglement sichert die Ölabnahme ebenfalls zu. Cristian Biland ersucht um Prüfung dieser Angelegenheit und stellt sich die Frage, wieweit der gemeinderätliche Beschluss mit dem im Jahre 1990 durch die Gemeindeversammlung beschlossenen Reglement über die Abfallentsorgung vereinbar ist.

Gemeindeammann Beat Nietlispach nimmt dieses Begehren zur weiteren Bearbeitung entgegen.

Gemeinderat Patrick Oldani ergänzt, dass dieses Problem erkannt wurde und das Recyclingcenter Freiamt seit dieser Woche die kostenlose Annahme von Speise- und Motorenöl von Privathaushaltungen ermöglicht.

Urs Schuppisser erinnert an den vergangenen Herbst mit dem Aufruf des Stromsparens ohne unnötig Energie zu verbrauchen. Die Schulanlage benötigt einen nicht unwesentlichen Anteil davon. Das Dach der Mehrzweckhalle bietet ideale Voraussetzungen für eine Photovoltaik-Anlage, weshalb er um Abklärung ersucht, wieweit eine solche Realisierung im Interesse der Öffentlichkeit sich als sinnvoll erweisen würde.

Beat Nietlispach will diese Anregung gerne im Rahmen der Projektierungsarbeiten für die Sanierung des Schulhauses weiterverfolgen.

Der Gemeindeammann schliesst die Versammlung mit bestem Dank für das Vertrauen und dem Wunsch an alle für eine erholsame Sommerzeit bei guter Gesundheit und leitet über zum Apéro mit Gedankenaustausch.

Schluss der Versammlung: 20.40 Uhr.

Der Gemeindeammann:

Beat Nietlispach

Der Gemeindeschreiber:

Rolf Meier